 Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport
Verfassungsschutz

Vorstellung Verfassungsschutzbericht 2023

Daniela Behrens
Ministerin für Inneres und Sport

Dirk Pejril
Verfassungsschutzpräsident

 Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport
Verfassungsschutz

Verfassungsschutzbericht 2023
Einführung Ministerin Behrens

- Starke Radikalisierungstendenzen in der Gesellschaft
- Rechtsextremismus bleibt die größte Bedrohung für unsere Demokratie – und die AfD Niedersachsen Verdachtsobjekt
- Völkerrechtswidriger Angriffskrieg Russlands überschattet weiter die Entwicklungen im Extremismus
- Antisemitische Übergriffe nehmen zu – im Rechtsextremismus wie im Islamismus
- Verbot der DMG Braunschweig
- Verschwörungstheorien haben „Scharnierfunktion“
- Linksextremismus greift gesellschaftlich relevante Themen auf: Wohnraumgestaltung, Klimaschutz, „Antifaschismus“, „Militarismus“ ... - und versucht damit anschlussfähig zu werden
- Gefahr islamistischer Terroranschläge hoch
- Russland nimmt Einfluss auf öffentliche Meinungsbildung und politischen Diskurs in Deutschland

2

Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport
Verfassungsschutz

Verfassungsschutzpräsident Pejril

Rechtsextremismus Linksextremismus Islamismus

Spionage Sabotage

Extremismus mit Auslandsbezug Cyberabwehr

3

Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport
Verfassungsschutz

Verfassungsschutzbericht 2023
Rechtsextremismus

Rechtsextremismus-Potenzial gesamt:

- Niedersachsen: 1.690 Personen [1.610]
- Bund (2022): 38.800 Personen

Die Heimat (bis 03.06.2023 als NPD):

- Niedersachsen: 180 Personen [200]
- Bund (2022): 3.000 Personen

Die Rechte:

- Niedersachsen: 20 Personen [30]
- Bund (2022): 450 Personen

4

 Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport
Verfassungsschutz

Verfassungsschutzbericht 2023
Rechtsextremismus

Alternative für Deutschland (AfD) (Verdachtsobjekt):

- Niedersachsen: **ca. 600** Personen
- Bund (2022): **10.200** Personen

5

 Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport
Verfassungsschutz

Verfassungsschutzbericht 2023
Rechtsextremismus

Neonazistische Szene:

- Niedersachsen: **220** Personen [220]

Subkulturell geprägter Rechtsextremismus:

- Niedersachsen: **590** Personen [590]

Identitäre Bewegung Deutschland (IBD):

- Niedersachsen: **30** Personen [40]
- Bund (2022): **500** Personen

6

Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport
Verfassungsschutz

Verfassungsschutzbericht 2023
Reichsbürger und Selbstverwalter

Reichsbürger und Selbstverwalter

- Niedersachsen: **1.080** Personen, [900]
darunter 40 Rechtsextremisten [50]
- Bund (2022): **23.000** Personen,
darunter etwa 1.250 Rechtsextremisten

„Delegitimierer“ (Verdachtsobjekt)

- Niedersachsen: Personenzahl nicht quantifizierbar
(Verdachtsobjekt)

7

Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport
Verfassungsschutz

Verfassungsschutzbericht 2023
Linksextremismus

Autonome und sonstige gewaltbereite Linksextremisten sowie Anarchisten:

- Niedersachsen: **820** Personen [810]
- Bund (2022): **10.800** Personen

Marxisten-Leninisten und andere revolutionäre Marxisten:

- Niedersachsen: **435** Personen [415]
- Bund (2022): **27.600** Personen

8

Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport
Verfassungsschutz

Verfassungsschutzbericht 2023
Islamismus

Salafismus:

- Niedersachsen: **700** Personen [800]
- Bund (2022): **11.000** Personen

9

Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport
Verfassungsschutz

Verfassungsschutzbericht 2023
Islamismus

Sonstiger Islamismus:

- Niedersachsen: **710** Personen [765]
- Bund (2022): **16.480** Personen

(darunter:)

Kalifatstaat:

- Niedersachsen: **80** Personen [85]
- Bund (2022): **700** Personen

10

 Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport
Verfassungsschutz

Verfassungsschutzbericht 2023
Extremismus mit Auslandsbezug

PKK:

- Niedersachsen: **1.600** Personen [1.600]
- Bund (2022): **14.500** Personen

Türkische Rechtsextremisten:

- Niedersachsen: **700** Personen [700]
- Bund (2022): **12.100** Personen

Türkische Linksextremisten:

- Niedersachsen: **200** Personen [200]
- Bund (2022): **2.550** Personen

11

 Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport
Verfassungsschutz

Verfassungsschutzbericht 2023
Sonstige Aufgaben

- Geopolitische Zeitenwende hat die Lage bei Spionage und Cyberabwehr akut verschärft!
- Wellenartige und massenhafte Desinformationskampagnen aus Russland.
- Präventive Maßnahmen sind das wirksamste Mittel!
- Besorgniserregende Renaissance der „klassischen“ Spionage!
- Präventionsarbeit des Niedersächsischen Verfassungsschutzes fokussiert neben analogen Gefahren insbesondere die Radikalisierung im Netz.
- Aussteigerprogramm „Aktion Neustart“ betreut aktuell über 40 Personen.

12

Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport
Verfassungsschutz

Verfassungsschutzbericht 2023

Schlussworte Ministerin Behrens

- Verfassungsschutz ist und bleibt gefordert – in allen Aufgabenbereichen!
- Verbot der „DMG Braunschweig“ zeigt die Wehrhaftigkeit des Rechtsstaats!
- Anhaltend hohes Anschlagrisiko durch den internationalen islamistischen Terrorismus - abstrakt hohes Gefährdungspotenzial vor Fußball-EM: „Behörden sind besonders sensibilisiert“.
- Demokratie unter Druck - die größte Gefahr geht vom Rechtsextremismus aus!

Wir brauchen ...

- gut aufgestellte Sicherheitsbehörden, um die Wehrhaftigkeit unserer Demokratie stärken zu können!
- eine wache Gesellschaft, die Demokratie lebt und aktiv für sie einsteht!

13

Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport
Verfassungsschutz

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!